

FORSCHUNG UND FÖRDERUNG

Ausstellungen

Forschung und kulturelle Praxis verbinden sich in den Ausstellungsprojekten der BMPS, die unter Einbindung studentischer Teams realisiert werden. In Kooperation mit dem Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger (BDZV) und der Kommunikationsagentur FTWild entstand so 2007 die Wanderausstellung „In guter Gesellschaft. Aus dem Leben einer Zeitung“.



Helmut Heinen, Präsident des BDZV, und Prof. Dr. Klaus Siebenhaar

Wissenschaftliche Kooperationspartner

Institut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Medienpartner

Deutschlandradio, Köln/Berlin

Landesanstalt für Medien NRW (LfM), Düsseldorf

DIE ZEIT, Hamburg



Schüler bei der Siegerehrung auf dem „Game.Floor“ des SLS o8

BEIRAT

Dr. Gunnar Bender

Managing Partner Conversation Partners, Berlin

Thomas Ellerbeck

Mitglied der Geschäftsleitung Vodafone Deutschland und Arcor AG Konzernkommunikation, Politik und Stiftungen
Vorsitzender des Beirates der Vodafone Stiftung Deutschland gGmbH

Dr. Rainer Esser

Geschäftsführer Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG, Hamburg

Markus Föderl

Redaktionsleiter Politik und Information, TV 21, Berlin

Prof. Dr. Bernd Holznagel, LL.M.

Direktor Institut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Klaus Keil

Direktor Erich Pommer Institut gGmbH, Potsdam

Jan-Eric Peters

Direktor Axel Springer Akademie, Berlin

Dr. Thomas Rietzschel

Projektkommunikation Medien, Medienberatung und -management, Frankfurt a.M.

Maximilian Schöberl

Leiter Konzernkommunikation und Politik BMW Group., München

Horst Seidenfaden

Chefredakteur HNA – Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Kassel

Prof. Dr. h.c. Dieter Stolte

Mitglied des Vorstands Axel Springer Stiftung, Berlin

Georgia Tornow

Geschäftsführende Gesellschafterin brainstream GmbH

Prof. Dr. Peter Vorderer

Chair Department of Communication Science,
Scientific Director Center for Advanced Media Research Amsterdam,
VU University Amsterdam

Michael Wedell

Bereichsleiter der METRO AG, Leiter Hauptstadtbüro METRO Gruppe, Berlin

**BERLIN
MEDIA
PROFESSIONAL SCHOOL**

Ein Kompetenzzentrum für
Medienforschung und Medienpraxis



Freie Universität
Berlin

WER WIR SIND

Die BerlinMediaProfessionalSchool (BMPS) ist ein unabhängiges, transdisziplinär arbeitendes medienwissenschaftliches Kompetenzzentrum der Freien Universität Berlin, mit starker medienpraktischer Vernetzung und internationaler Ausrichtung am Medienstandort Berlin.

LEITIDEEN

Die BerlinMediaProfessionalSchool

ist ein **FORUM** für den Dialog zwischen angewandter und interdisziplinärer Medienforschung und Medienpraxis;

bündelt Kapazitäten in der **FORSCHUNG** im Bereich alter und neuer Medien und schafft einen kontinuierlichen Austausch mit der lokalen, nationalen und internationalen Medienpraxis bzw. Medienwirtschaft;

betreibt die gezielte und individuelle **FÖRDERUNG** des medienwissenschaftlichen Nachwuchses und professionelle Weiterbildungen für Praktiker.

KONTAKT

Die BMPS ist am Institut für Kultur- und Medienmanagement, Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin angesiedelt.

Direktorium:

Prof. Ernst Elitz / Prof. Dr. Klaus Siebenhaar / Prof. Dr. Klaus Beck
Moritz Müller-Wirth, M.A. / Dr. Thomas Steg

Wissenschaftliche Koordination:

Dr. Steffen Damm
Telefon/Telefax: +49(0)30-838 525-69 / -62
E-Mail: bmps@ikm.fu-berlin.de

Forschungsassistent:

Elias Sievernich, M.A.

Empowerment-Kolleg

Leitung: Dipl.-Päd. René Meyer-Brede

Freie Universität Berlin
BerlinMediaProfessionalSchool (BMPS)
FB Philosophie und Geisteswissenschaften
Institut für Kultur- und Medienmanagement (WE 8)
Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin

www.bmps.fu-berlin.de

FORSCHUNG UND FÖRDERUNG

Forschungsprojekte

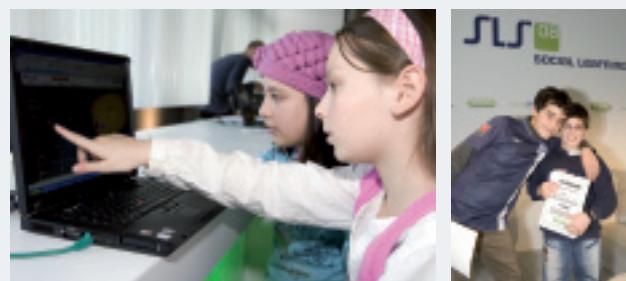
„Jugendkulturen als Medienkulturen im 21. Jahrhundert“
mit dem Pilotprojekt: „Doppel(t) Leben. Zu Gestaltung und Ästhetik realmedialer Wirklichkeiten als Grundlage digitaler Erlebnis-Kulturen“

Ausgehend von gesicherten (Forschungs)Befunden zu Jugendkultur und Mediennutzung wird erstmals versucht, eine systematische, typologisierende, qualitative Erforschung jugendlicher Medienkulturen zu entwickeln. Das Projekt versteht sich als Beitrag zu einer qualitativ bestimmten medien- und kulturwissenschaftlichen Community-Forschung auf der Basis einer vollzogenen Medienkonvergenz und Medienintegration in real-alltägliche Lebenszusammenhänge. Es stellt die Vorstudie zu einer Gesamtanalyse von „Jugendkulturen als Medienkulturen“ dar, die in einer zweiten Stufe mit dem Bereich „Game Studies“ in einem internationalen Forscherverbund fortgeführt werden soll.

Kollegs

Die Forschung und Einbindung des wissenschaftlichen Nachwuchses bereits unterhalb der Promotion ist ein zentrales Anliegen der BMPS. Dazu wurden u.a. folgende Kollegs eingerichtet:

In Kooperation mit der scoyo GmbH steht im Mittelpunkt des **scoyo-Kollegs** die Konzeption, inhaltliche Erarbeitung und praktische Umsetzung anwendungsorientierter Fachkonferenzen mit Schwerpunkt auf Bildung mittels digitaler und game-basierter Techniken. Der erste „Social Learning Summit“ (SLS) wurde 2008 realisiert und schloss mit einer Publikation der Tagungsergebnisse ab.



Schüler auf dem „Game.Floor“ des SLS o8

Die BMPS wird im Rahmen des **Empowerment-Kollegs** ein multimediales soziales Netzwerk für Schüler, Jugendliche und junge Erwachsene initiieren und dessen praktische Erprobung mit begleitender Forschung zur Wechselbeziehung von Kulturtechniken und multimedialer Medienkompetenz und -wirkung verbinden. Studierende werden von professionellen Coaches zu „Medienbotschaftern“ ausgebildet, um anschließend ihre Fertigkeiten an Kinder und Jugendliche weiterzugeben. Ziel ist es, Medienkompetenz als Sach-, Rezeptions- und Partizipationskompetenz zu schulen und die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, die neuen Medien als Produzenten und User zu nutzen.

FORUM UND FÖRDERUNG

Konferenzen

Neben wissenschaftlichen Konferenzen insbesondere zu Zukunftsfragen der Medien liegt ein Schwerpunkt im Bereich weiterbildender Informationstagungen etwa zu „Hauptstadtjournalismus“, zur „Politischen Kommunikation“ oder zur „Demoskopie“, die sich in Kooperation mit dem Deutschlandradio an Volontäre, Studierende und Praktiker des Medienbetriebs wenden.



Informationstagung „Haifischbecken Berlin“ im Deutschlandradio Kultur



v.l.n.r.: Dr. Gunnar Bender, Dr. Rainer Esser, Markus Föderl beim Eröffnungskongress der BMPS

Colloquia

Der Forumsgedanke wird in internen Diskussionsrunden, den „Haus-Liebermann-Mediengesprächen“ am Pariser Platz, mit Politikern, Medienfachleuten und -wissenschaftlern gepflegt. Dabei stehen relevante medienpolitische Themen wie „Qualitätssicherung und -evaluierung“ oder „Public Value und europäisches Medienrecht“ im Mittelpunkt. Kooperationspartner ist die Landesanstalt für Medien NRW (LfM).



v.l.n.r.: Prof. Ernst Elitz, Prof. Dr. h.c. Dieter Stolte, Prof. Dr. Klaus W. Hempfer im Clubhaus der Freien Universität Berlin